

Initiative für Brustgesundheit Elmshorn

BRUSTKREBS

**FRÜHERKENNUNG
bis NACHSORGE**

**Wir tun laufend...
... was dafür!**

Programm Herbst 2019

**Eine Veranstaltungsreihe
des Frauennetzwerkes Elmshorn
der Gleichstellungsbeauftragten
der Stadt Elmshorn
des Regio Klinikums Elmshorn
des Flora Gesundheits-Zentrums
und der BARMER**

BRUSTKREBS - INFORMATIONEN

Gesundheitsvorsorge durch Brustkrebs-Früherkennung

Wir laden Sie ein, den Blick auf Fragen zur Gesundheit und Krankheit von Frauen zu erweitern. Bereits im neunzehnten Jahr bietet das Frauennetzwerk Elmshorn im Verbund mit dem Regio Klinikum Elmshorn, der BARMER und dem Flora Gesundheits-Zentrum im Herbst 2019 eine Veranstaltungsreihe zum Thema Brustkrebs an. Wir haben erreicht, dass die Sensibilität für dieses Thema bei Frauen gestiegen ist.

Es ist uns gelungen, vor Ort Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner zu gewinnen und von unserem Ansatz der Früherkennung und Vorsorge zu überzeugen. Die Anzahl von Frauen, die in Deutschland täglich an Brustkrebs sterben, hat sich wieder vermindert. Dies lässt hoffen, dass wir mit der Brustkrebs-Früherkennung auf dem richtigen Weg sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen
Initiative für Brustgesundheit Elmshorn



von links: Dr. med. Christian Wilke, Klinikum Elmshorn | Dirk Kehrhahn, Flora Gesundheits-Zentrum | Kirsten Kröning, Flora Gesundheits-Zentrum | Heidi Basting, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Elmshorn | Karina Sahling, Frauentreff | Werner Siedenhans, BARMER

BRUSTKREBS - INFORMATIONEN

Brustkrebs-Informationen in Elmshorner Firmen und Institutionen

Chefarzt Dr. Christian Wilke vom Brustzentrum im Regio Klinikum Elmshorn bietet im Verbund mit dem Frauennetzwerk für Firmen, Institutionen und Verbände Inhouse-Veranstaltungen an. Für die Beschäftigten ist dies ein Service, sich ohne viel Aufwand über Brustkrebs-Früherkennung zu informieren. In diesem Jahr nehmen die Stadtverwaltung Elmshorn und die berufliche Schule Elmshorn das Vortragsangebot an.

Andere Firmen, Institutionen und Verbände wie die Kreisverwaltung Pinneberg, die Landfrauen Nordende und Umgebung e.V., Peter Kölln, Döllinghareico, Volksbank Elmshorn, Stadtwerke Elmshorn, Interclub Kontakt, Vie Vitale/EMTV, Sparkasse Elmshorn, Audita/Lions Club, Einwandererbund, Agentur für Arbeit, Volkshochschule Elmshorn, Flora Gesundheits-Zentrum, Autoliv, die Stadtverwaltung, das Finanzamt Elmshorn sowie die Mitarbeiterinnen der Standorte der Regio-Kliniken Elmshorn, Wedel und Uetersen haben sich in den vergangenen Jahren beteiligt.



Kontakt bei Interesse:

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Elmshorn
unter Telefon 0 41 21 - 231 337
gleichstellungsbeauftragte@elmshorn.de

Brustkrebsfrüherkennung - Für ein entspanntes Leben -

Selbstuntersuchung der Brust

MI | 25. September 2019 | 18.30 – 20.00 Uhr

BARMER Elmshorn | Schulstraße 10 - 12 |
25335 Elmshorn

Eintritt: kostenlos

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Gesundheit!
Als Frau werden Sie häufig mit dem Thema Brustkrebs konfrontiert. Ob durch Berichte in den Medien oder beim Besuch des Frauenarztes. Wir möchten bei dem sensiblen Thema die Bedeutung der Früherkennung unterstreichen. Je eher Veränderungen, Verdickungen oder Knoten entdeckt werden, umso höher sind die Heilungschancen. Und die erfolgreichste Methode ist dabei die Selbstuntersuchung der Brust.

Über die Anleitung durch den Frauenarzt hinaus, die ab dem Alter von 30 Jahren im Rahmen der Krebsfrüherkennung erfolgt, möchten wir alle Frauen dabei gezielt unterstützen. Unter dem Motto „10 Minuten für meine Brust - das bin ich mir wert“ lädt Sie die BARMER Elmshorn zu diesem Seminar 2019 ein. Die Förderung und das Erlernen der Selbstuntersuchung der Brust erfolgt unter der Leitung und Anleitung von Frau Anke Borchardt, Fachärztin der Regio Klinik Elmshorn.

Anhand von Tastmodellen erfahren Sie hier die einfache, preiswerte und jederzeit zugängliche Methode der Früherkennung. Zugleich ist die Selbstuntersuchung hoch wirksam: In 80 Prozent der Fälle werden tastbare Veränderungen der Brust nicht von Ärzten, sondern von Frauen selbst entdeckt. Aber nur, wenn Sie ihren Körper kennen, können Sie Veränderungen bemerken.

Nutzen Sie die Selbstuntersuchung als Teil Ihres persönlichen Vorsorgeprogramms.

Die Teilnahme ist für alle interessierten Frauen kostenfrei.



Anmeldung erbeten bis zum 20. September 2019 an:
BARMER Elmshorn | Telefon: 0800 333 10 10 oder
per E-Mail: elmshorn-vertrieb@barmer.de

Guolin Qigong für krebsbetroffene Frauen

DO | 26. September 2019 | 18.00 – 20.30 Uhr

Frauentreff Elmshorn | An der Bahn 1 |
25336 Elmshorn

Kosten: 12,- €

In diesem Seminar lernen Sie die chinesische Selbstbehandlungsmethode Guolin Qigong kennen, die von Krebsbetroffenen oder Menschen mit chronischen Erkrankungen seit vielen Jahren mit gutem Erfolg praktiziert wird.

Guolin Qigong ist in China seit den 70-er Jahren die Hauptübung für Krebspatienten. Beim im Gehen ausgeführten Guolin Qigong wird über die Atemtechnik „Windatmen“ der Körper vermehrt mit Sauerstoff versorgt, von belastenden Stoffen gereinigt, der Kreislauf angeregt und der Blutdruck normalisiert.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Referentin: Susanne Clasen, Lehrerin für Guolin Qigong, Ernährung und Gesundheitsprävention, Beraterin der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr, e.V.

Anmeldung erwünscht bis zum 13. September 2019
im Frauentreff Elmshorn, Telefon 0 4121 - 66 28
oder per E-Mail: info@frauentreff-elmshorn.de

Anita Beratungstag für Dessous, Bademoden und Epithesen

DO | 17. Oktober 2019 | 10.00 – 17.00 Uhr

Sanitätshaus im Flora Gesundheits-Zentrum

Eintritt: kostenlos

Gut passende und funktionale Dessous und Bademoden, die zugleich auch modischen Schick haben, sind nach einer Brustoperation ganz besonders wichtig – nicht nur für die Gesundheit und den Tragekomfort, sondern auch für das Selbstbewusstsein und die Lebensqualität. Die Auswahl einer gut sitzenden Brust-Epithese trägt zusätzlich zum eigenen Wohlbefinden bei.

Das Unternehmen ANITA verfügt über jahrzehntelange Kompetenz in Sachen Figurausgleich und bietet moderne Brust-Epithesen, sowie darauf abgestimmte Spezial-BHs und attraktive Bademoden an.

Das Team vom Flora Sanitätshaus wird am Beratungstag von einer erfahrenen Anita-Mitarbeiterin unterstützt, das bedeutet, Sie können sich ganz individuell über die unterschiedlichen Produkte und Materialien informieren. Es besteht auch die Möglichkeit, verschiedene Modelle in aller Ruhe anzuprobieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit für eine ausführliche Beratung, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. An dem Tag erwartet Sie im Sanitätshaus zudem eine kleine Überraschung, mit der das Team allen Besucherinnen eine Freude machen möchte!

Anmeldung nicht erforderlich

Filmvorführung

Rope of Solidarity – Ein Film von Gabriele Schärer

DI | 22. Oktober 2019 | 19.30 Uhr

Industriemuseum Elmshorn | Catharinenstraße 1 |
25335 Elmshorn

Eintritt: kostenlos


Der Dokumentarfilm „Rope of Solidarity“ erzählt das Abenteuer eines unglaublichen Gipfelsturms.

Hundert von Brustkrebs Betroffene aus ganz Europa steigen auf das 4162 Meter hohe Breithorn bei Zermatt. Ein atemraubendes Panorama begleitet die lange Seilschaft über den Gletscher – doch es ziehen Wolken auf. Mit extremen Herausforderungen und damit, an körperliche und andere Grenzen zu gehen, haben die Frauen Erfahrung. Ihre Geschichten schildern, wie eine Krankheit das Leben verändern kann: den Körper, die Beziehungen und die Arbeit. Der Ausgrenzung entgegen stellen sie einen wunderbaren Hunger auf Leben.

Die lebensbedrohliche Situation lässt sie radikal über Normen, Werte und Beziehungen nachdenken. Die Frauen erzählen von der Neuentdeckung eigener Ressourcen, Solidarität und Liebe, aber auch von Ohnmacht und Ausgrenzung, Schmerzen und vom unperfekten Körper.

In der Geschichte von „Rope of Solidarity“ verschmelzen die vielen, unterschiedlichen Protagonistinnen zu einem spannenden Gesamtkörper.

ROPE OF SOLIDARITY ist ein Film voll Enthusiasmus, er erzählt vom prallen Leben – mit wunderschönen Bildern und eindrücklichen Geschichten.



ROPE OF SOLIDARITY
EIN FILM VON GABRIELE SCHÄRER

Das Abenteuer eines unglaublichen Gipfelsturms

Hundert von Brustkrebs Betroffene aus ganz Europa steigen auf das 4162 Meter hohe Breithorn bei Zermatt. Ein atemraubendes Panorama begleitet die grosse Seilschaft über den Gletscher – doch es ziehen Wolken auf. Mit extremen Herausforderungen und damit, an körperliche und andere Grenzen zu gehen, haben die Frauen Erfahrung. Ihre Geschichten schildern, wie die Krankheit das Leben verändert: den Körper, die Beziehungen und die Arbeit. Der Ausgrenzung entgegen stellen sie einen wunderbaren Hunger auf Leben.

Ein Film voller Enthusiasmus!

Dokumentarfilm • 68 Min. • CH 2013 • Originalversion Schweizerdeutsch, Deutsch, Französisch, Englisch • Untertitel d/f/e • Produktion, Drehbuch und Regie Gabriele Schärer • Produktionsleitung Anna Fanzun • Kamera Patrick Tresch • Ton Balthasar Jucker • Montage Konstantin Gutscher • Musik Balthasar Jucker, Peter von Siebenthal, Gilbert Paefgen

www.ropeofsolidarity.ch

meatfilm
GABRIELE SCHÄRER
info@maat.ch • www.maat.ch

Ist Brustkrebs erblich?

MI | 23. Oktober 2019 | 18.00 Uhr

Rathaus Elmshorn | Schulstraße 15 - 17 |
25335 Elmshorn | Kollegiumssaal

Eintritt: kostenfrei

In Deutschland erkrankt ca. jede neunte Frau im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs.

Vermutlich 10 % dieser Erkrankungen sind erblich bedingt. Die in der Regel diskutierten Risikozahlen sind statistische Mittelwerte. Wenn eine Genveränderung in der Familie vorliegt, kann das persönliche Erkrankungsrisiko deutlich höher sein.

Prof. Dr. Nicolai Maass, Direktor der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätsklinikum in Kiel, referiert an diesem Abend über die Formen des erblichen Brustkrebses und deren Behandlungsmöglichkeiten und beantwortet Ihre Fragen zu diesem Thema.

Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Anmeldung erwünscht bis zum 17. Oktober 2019

unter Telefon: 0 4121 - 231 357 oder per E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@elmshorn.de

Teddy Spenden-Aktion 2019

Sie erwerben einen niedlichen Teddy, machen damit sich selbst oder einem anderen eine kleine Freude und tun mit dem Kauf etwas Gutes!

Mit dieser schönen Spenden-Aktion beteiligt sich das Flora Gesundheits-Zentrum auch in diesem Jahr wieder am sogenannten „Brustkrebsmonat“ Oktober und bietet einen neuen Teddy an, mit dem die vorhandene Sammlung ergänzt werden kann.

Der gesamte Erlös aus Ihren Spenden fließt an den Verein „Frauen helfen Frauen in Not e.V.“/ Frauentreff Elmshorn und wird zur Unterstützung für ein angeleitetes Gruppenangebot für Frauen, die an Krebs erkrankt sind, eingesetzt.

Die Teddys erhalten Sie ab Oktober 2019 für 3,- Euro in Elmshorn im Flora Sanitätshaus in der Schulstraße 50 und in der Filiale im Regio Klinikum Elmshorn, sowie bei der Barmer Krankenkasse in der Schulstraße 10.



BRUSTKREBS - FRÜHERKENNUNG

Organisatorinnen für das Frauennetzwerk

Elmshorn:

Heidi Basting | Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Elmshorn

Karina Sahling | Frauentreff Elmshorn

In Kooperation mit:

Dirk Kehrhahn, Kirsten Kröning | Flora Gesundheits-Zentrum

Dr. Christian Wilke | Klinik für Gynäkologie und zertifiziertes Brustzentrum im Regio Klinikum Elmshorn

Werner Siedenhans | BARMER Elmshorn



BARMER



Gesundheits-Zentrum



RegioKliniken

Elmshorn, Pinneberg, Wedel

Kontakt:

Stadt Elmshorn, Büro der Gleichstellungsbeauftragten | Schulstraße 15 - 17 | 25335 Elmshorn

Telefon: 0 4121 - 231 337 oder 0 4121 - 231 357

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@elmshorn.de

Layout: Stadt Elmshorn | Petra Schmidt | Sabine Schon

Herstellung/Druck: Print-Office, Klein Nordende

Fotos: Holger Niemann | Angela Haase | Kirsten Kröning